

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

<i>Eva Labouvie</i> Zur Einstimmung und zum Band	11
---	----

I. FREUNDSCHAFTEN UNTER FRAUEN

1. Freundschaften psychologisch, soziologisch, ethnologisch

<i>Horst Heidbrink</i> Face-to-Face und Side-by-Side: Frauen- und Männerfreundschaften. Ergebnisse der psychologischen Freundschaftsforschung	35
---	----

<i>Margret Hansen</i> Lebensgeschichtliches Erzählen über Frauenfreundschaften. Bedingungen, Formen und Funktionen kommunikativer Muster	59
--	----

<i>Renate Liebold</i> „Was ich auf dem Herzen hab‘, kann ich nur mit einer Frau besprechen“. Weibliche Kommunikationsgemeinschaften im Milieuvergleich	79
---	----

2. Modelle, Orte und Rituale der Freundschaft

<i>Pia Schmid</i> Die Freundinnen Rahel Levin Varnhagen und Pauline Wiesel. Zum Freundschaftskult im deutschen Bildungsbürgertum	101
--	-----

<i>Claudia Häfner</i> „Ich finde wieder Freundes Blick“. Freundschaft in der literarischen Geselligkeit des Weimarer Musenvereins	121
--	-----

<i>Annette Vogt</i> Schwestern und Freundinnen. Zur Kommunikations- und Beziehungskultur unter Berliner Privatdozentinnen	143
---	-----

3. Sprachen der Freundschaft – Briefe, Tagebücher, Bilder und Gedichte

Johanna Geyer-Kordesch

- „Dein Bildnis zu dem ich von meinem Schreibtisch so oft hinaufblicke“. Schwestern im Geiste, heroische Musen 177

Ute Pott

- „.... mit der Zärtlichkeit einer liebenden schwester“. Frauenfreundschaft in Briefen und Gedichten von Anna Louisa Karsch 203

Bettina Baumgärtel

- Angelika Kauffmann und der Freundschaftskult der Künstlerinnen. Bildtypologien der Freundschaft um 1800 221

II. SCHWESTERN: EINE BESONDERE BEZIEHUNG

1. Der „Mörtel des Verwandtschaftssystems“?

Ann-Cathrin Harders

- ,Sororitas? – Überlegungen zu einem Konzept der Schwesternlichkeit im antiken Rom 243

Margareth Lanzinger

- Schwestern-Beziehungen und Schwager-Ehen. Formen familialer Krisenbewältigung im 19. Jahrhundert 263

Vera Bollmann

- Ältere Frauen und ihre Schwester. Eine soziologische Annäherung 283

2. Adlige Schwestern: Kommunikationen der „longue durée“

Beatrix Bastl

- „Ins herz khan man kein sehen“. Weibliche Kommunikations- und Beziehungskulturen innerhalb der adligen „familia“ der Frühen Neuzeit 305

Jutta Prieur

- Von Detmold nach Dessau und zurück. Der Briefwechsel der Schwestern Leopoldine, Gräfin zur Lippe und Casimire, Prinzessin von Anhalt-Dessau 1765–1769 321

Carolin Doller

- „Ach, liebe Schwester, wie sehr sehne ich mich nach Dir!“ Beziehungen
adliger Schwestern zwischen persönlicher Nähe und räumlicher Distanz 335

3. Schwestern im Geiste*Gudrun Goes*

- Marina Cvetaeva: Sophia, Sof'ja und die Amazone – meine Schwestern,
meine weiblichen Brüder im Leben und in der Poesie 359

Katrinette Bodarwé

- Befreundete Schwestern. Beziehungs- und Kommunikationskulturen
klösterlicher Frauen im Frühmittelalter 377

Eva Brinkschulte

- Äskulaps pflegende Schwestern. Das „Mutterhausprinzip“ als Lebensform
der weltlichen Krankenpflegerinnen am Beispiel der Schwesternschaft
des Oskar-Helene-Heims 1906–1926 395

ANHANG

- Abkürzungsverzeichnis 412
Bildnachweis 415
Auswahlbibliographie 418
Zu den Autorinnen und Autoren 441